

Schulinternes Curriculum Französisch

Jahrgangsstufe 6:

Allgemeiner Hinweis:

GeR: Am Ende der Jahrgangsstufe 6 soll das Kompetenzniveau A1 in den rezeptiven und produktiven Bereichen in Anteilen erreicht werden

Unterrichtsstunden pro Woche:4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk *Découvertes (série bleue)* von Klett, Band 1, Lektionen 1-7 (die Lektion 8 wird in die Jahrgangsstufe 7 verlegt) Lehrbuch, grammatisches Beiheft, *Cahier d'activités*, Vokabelheft (oder Karteikasten), Übungsheft, Klassenarbeitsheft (oder –hefter)

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Sich begrüßen, sich verabschieden, sich vorstellen	Grammatik - Der unbestimmte Artikel Singular - Präpositionen <i>à, avec, de</i> Wortschatz Die sprachlichen Strukturen werden zunächst lexikalisch eingeführt und gefestigt Aussprache/Intonation Sich mit dem Klang der neuen Sprache vertraut machen	Hörverstehen Gespräche global und selektiv verstehen Sprechen - Chorsprechen - Geleitete Dialoge führen (Sprechschemata) Schreiben/Sprechen - Diskrepanz von Aussprache und Schreibung erkennen - Einen Dialog schreiben	<i>La bise</i> <i>Le collègue</i>

<ul style="list-style-type: none"> - Einfache Handlungen beschreiben und erfragen - Lokalisierung bestimmter Gegenstände und Personen durch Verwendung von Präpositionen - Vorschläge machen - Zustimmung und Ablehnung ausdrücken 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verben auf –er, Singular - Subjektpronomen - Der bestimmte Artikel Singular - Ergänzungsfragen - Präpositionen des Ortes <p>Wortschatz</p> <p>Wortfeld <i>Le square</i></p>	<p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuordnen von Bildern und Hörtext - Verschiedene Sprachen erkennen <p>Leseverstehen</p> <p>Richtige Aussagen zum Text erkennen</p> <p>Sprechen</p> <p>Einfache Handlungen ausdrücken</p> <p>Schreiben</p> <p>Texte über Lehrwerkspersonen verfassen</p> <p>Sprachenlernen</p> <p>Mit dem Lehrbuch arbeiten</p>	<p><i>Das quartier Bastille</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> - Beschreibung räumlicher und familiärer Beziehungen - Ausdruck von Besitzverhältnissen 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - (Un)bestimmter Artikel Plural - Plural des Nomens - Verben auf –er, Plural - <i>être</i> - Possessivbegleiter, Singular <p>Wortschatz</p> <p>Wortfeld <i>habiter</i></p>	<p>Hörverstehen</p> <p>Aussagen verstehen und korrigieren</p> <p>Leseverstehen</p> <p>Techniken der selektiven Informationsentnahme anwenden</p> <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen Text bild- und textgestützt nacherzählen - Eine Szene spielen <p>Schreiben</p> <p>Eine Mail schreiben</p> <p>Sprachenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vokabeln strukturieren - Vokabellernverfahren 	<p><i>Montrouge</i></p> <p>Die Wohnsituation in Paris</p>

<ul style="list-style-type: none"> - Über Familie und Freizeit sprechen - Vorlieben ausdrücken - einige Zeitangaben 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Faire, avoir</i> - <i>L'article contracté</i> - Verneinung mit <i>ne...pas</i> - Zahlen 11-30 <p>Wortschatz</p> <p>Wortfeld Hobbies und Sportarten</p>	<p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geräusche Aktivitäten zuordnen - Zutreffende Inhalte zuordnen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Falsche Aussagen zum Lektionstext richtig stellen - Einfache Fragen zum Text beantworten <p>Sprechen</p> <p>Mitschüler vorstellen und erraten</p> <p>Schreiben</p> <p>Einen persönlichen Steckbrief erstellen</p> <p>Sprachenlernen</p> <p>Wörter mithilfe anderer Sprachen erschließen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Nachmittagsaktivitäten an französischen Schulen - Rollschuh-Polizei in Paris
<ul style="list-style-type: none"> - Informationen einholen - Besitzangaben machen - Enttäuschung/Freude ausdrücken - Wegbeschreibungen - Uhrzeit 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - <i>Aller à/chez</i> - Intonationsfrage - Ergänzungsfrage - Imperativ - Possessivbegleiter, Plural <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Uhrzeit - Fragewörter 	<p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aussagen überprüfen - Wegbeschreibungen verstehen <p>Leseverstehen</p> <p>Informationen aus einem Text filtern</p> <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wege beschreiben - Eine Szene spielen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gedicht schreiben - Den Tagesablauf schildern 	<p>Sehenswürdigkeiten in Paris</p>

		<ul style="list-style-type: none"> - Das Ende einer Geschichte erfinden <p>Sprachenlernen</p> <p>Wortfelder erstellen</p>	
<ul style="list-style-type: none"> - Kommunikation im Klassenzimmer - Wünsche und Absichten ausdrücken 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das <i>futur composé</i> - Verneinung mit <i>ne...rien, ne...plus, ne...jamais</i> - (in)direktes Objekt - Satzstellung - Zahlen 31 – 69 - Infinitive als Verbergänzung <p>Wortschatz</p> <p>Wortfeld Berufe</p>	<p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Satzmelodie erkennen - Selektives Hörverstehen <p>Leseverstehen</p> <p>Falsche Informationen zum Text richtig stellen</p> <p>Sprechen/Schreiben</p> <p>Die eigene Zukunft ausmalen</p> <p>Sprachenlernen</p> <p>Wortschatz strukturieren</p>	<p>Kontrastiv: einen Frosch im Hals haben –</p> <p><i>avoir un chat dans la gorge</i></p>
<ul style="list-style-type: none"> - Personen und Sachen genauer beschreiben - Familienverhältnisse benennen - Jahreszeiten, Monate und Daten - Verkehrsmittel benutzen, sich nach Fahrplänen erkundigen 	<p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> - Form und Stellung von Adjektiven - Verben auf –ir - Mengenangaben <p>Wortschatz</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wortfeld Essen und trinken - Farben 	<p>Hörverstehen</p> <p>Informationen erfassen und auf Fragen antworten</p> <p>Leseverstehen</p> <p>Informationen aus dem Text suchen und Aussagen erklären</p> <p>Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sich über Geburtstage unterhalten - Verkehrsmittel benutzen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Portrait erstellen - Aktivitäten und Hobbies 	<p><i>Le Nord</i></p> <p><i>La SNCF</i></p>

		beschreiben Sprachenlernen Fehlervermeidungsstrategien	
<ul style="list-style-type: none"> - Sich entschuldigen, sich bedanken, sich beklagen - Telefonieren in Frankreich - Offizielle und persönliche Briefe in Frankreich - Einkaufsgespräche - Einander vorstellen 	Grammatik <ul style="list-style-type: none"> - Verben auf –dre - Relativpronomen <i>qui, que, où</i> - Zahlen 70 – 100 Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> - Nationalitäten - Floskeln zum Verfassen eines Briefes und zum Telefonieren 	Hörverstehen/Schreiben Ein Textprotokoll erstellen Leseverstehen Informationen aus dem Text suchen Sprechen Einkaufsgespräche und Telefonate szenisch darstellen Schreiben <ul style="list-style-type: none"> - Briefe schreiben - Ein Portrait schreiben Sprachenlernen <ul style="list-style-type: none"> - <i>Faux amis</i> erkennen - Rastertechnik - Aussprache durch Ableitung 	<ul style="list-style-type: none"> - Telefonieren und Briefe schreiben in Frankreich - Belgien und Brüssel

Jahrgangsstufe 7:

Allgemeiner Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 7 soll das Kompetenzniveau in den rezeptiven Bereichen A1 / A2 sowie in Anteilen auch in den produktiven Bereichen erreicht werden.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

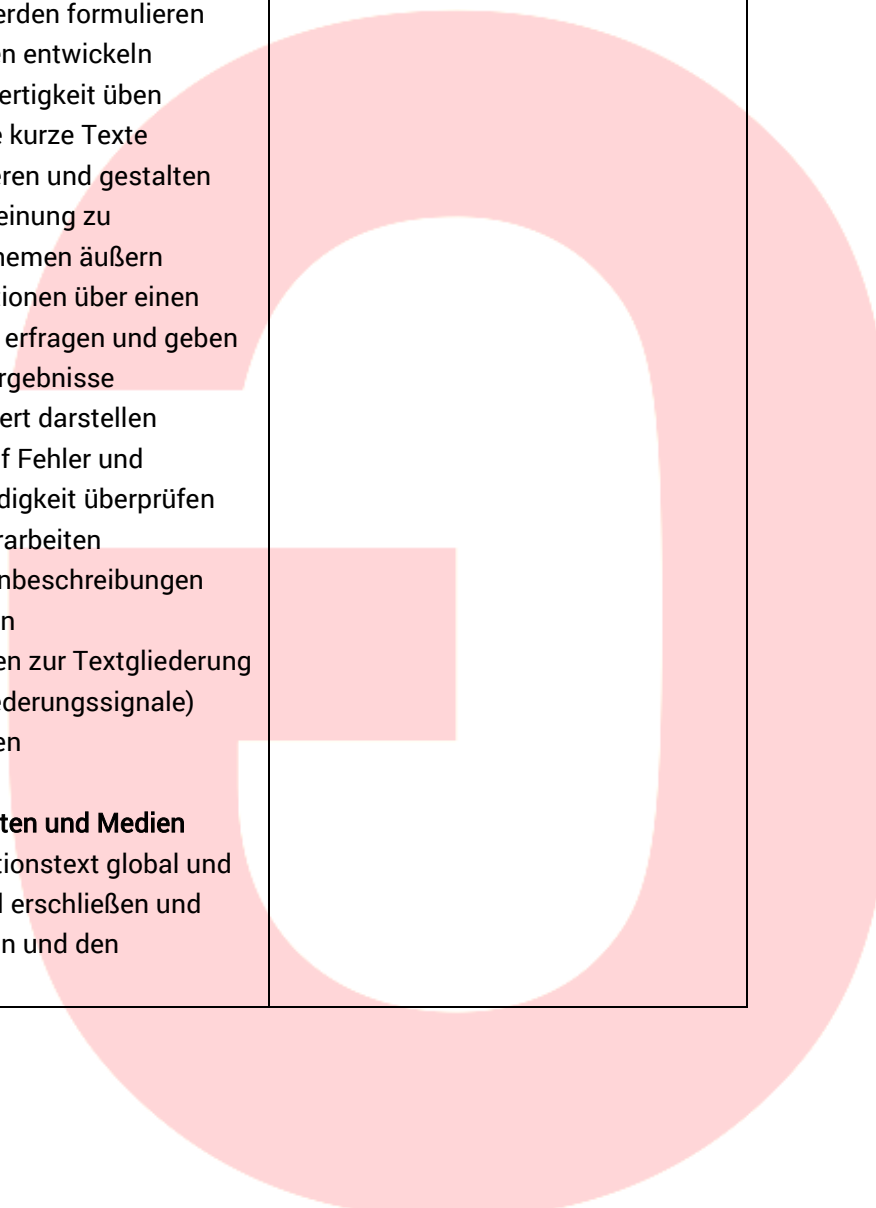
Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série bleue) von Klett, Bd. 2 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités), Übungsheft, Klassenarbeitsheft und Vokabelheft.

Anmerkung: Die folgende Tabelle weist zentrale Schwerpunkte sowie Vorschläge für fakultative Unterrichtsvorhaben für das jeweilige Unterrichtsvorhaben aus. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden (vgl. Kernlehrplan).

Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Hörverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Äußerungen von Gefühlen in Alltagssituationen erkennen und verstehen • Konkrete Äußerungen zu Alltagssituationen aus den Lektions- und Übungstexten entnehmen • Einfache Lektions- und Übungstexte zu Alltagssituationen global verstehen und die Hauptaussagen entnehmen • Einfachen Hörtexten (Lieder, Geschichten) nach konkreten Vorgaben 	Aussprache/Intonation <ul style="list-style-type: none"> • Die für die Alltagskommunikation üblichen Aussprache- und Intonationsmuster verwenden • Die Ausspracheregeln auch auf unbekannte Wörter und Eigennamen übertragen Wortschatz <ul style="list-style-type: none"> • Die eigene Stadt bzw. Paris und ihre Vor- und Nachteile darstellen 	Hör- und Leseverstehen <ul style="list-style-type: none"> • Strategien zum selektiven Hörverstehen (Details, Tonlagen etc.) und einfache Lesestrategien (überfliegendes Lesen) anwenden • Einfache Begriffe unterschiedlicher Dialekte aufgrund von Ausspracheregeln und im Kontext entschlüsseln • Strategien zum globalen Verstehen des Lektionstextes anwenden 	Persönliche Lebensgestaltung <ul style="list-style-type: none"> • Konsequenzen eines Umzugs • Familie, Freunde • Umfeld, Wohnort • Tagesabläufe • Generationenkonflikt, Streit, Liebe • Einkäufe • Planung von Festen • Musik(geschmack) • Kommunikation(sprobleme) • Freizeitaktivitäten • Krankheiten • Musik, Jugendkultur

<p>wesentliche Informationen zu Weihnachten in Frankreich entnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Clips global verstehen • Details einfacher Dialoge und Chansons zu Alltagssituationen anhand von Schlüsselwörtern verstehen • Zahlen (Mengen, Daten, Telefonnummern etc.) verstehen <p>An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gespräche über das Wetter führen • In Rollenspielen Gefühle versprachlichen • Lektionstexte in ein Rollenspiel umsetzen • Rollenspiele durchführen • Umfragen erstellen und in der Klasse durchführen • Verkaufsgespräche und Gespräche zur Planung von Festen simulieren • In Alltagssituationen seine Meinung äußern und 	<ul style="list-style-type: none"> • Sich im discours en classe und in Kontaktgesprächen äußern • Umzug/ Abschied – Neuanfang • Feste • Schule, Tagesabläufe • Toulouse • Person • Umzug/ Hausrenovierung/ Nachbarn • Schulischer Neuanfang • Probleme von Jugendlichen: Erste Liebe, schulische Probleme, Generationskonflikte, Streit unter Geschwistern • Familie, Freunde, Freizeit, Liebe • Das Leben in einer frz. Schule, Tagesabläufe • Austausch, internationale Schulprojekte, Videodreh • Essgewohnheiten • Beschwerden • Sprichwörter/ idiomatische Redewendungen • Bräuche 	<ul style="list-style-type: none"> • Kurze Clips sprachlich erschließen • Strategien zum selektiven und globalen Hörverstehen mittels der Nutzung von Bildinformation • Praktische Leseverstehensübung: Rezepte ausprobieren • Strategien zum Detailverstehen (Chanson, Zahlen etc.) anwenden • Strategien zum selektiven Leseverstehen (Informationen im Internet suchen) anwenden • Notizen anfertigen • Texterschließungsstrategien zur Bedeutungserschließung von neuen Wörtern anwenden • Strategien zur Lautdiskriminierung anwenden <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen sammeln, sortieren, analysieren 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Verpflichtungen • Airbus • Schulischer Neuanfang • Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich • Schule der Zukunft • Journalismus <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Paris, Toulouse • Dakar, le Sénégal • Les Pyrénées <p>Werte, Haltungen und Einstellungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Lebenswelt französischer Jugendlicher ansatzweise zu der eigenen Lebenswelt in Bezug setzen • Einblick in das Pariser Leben bekommen • Sich öffnen für die Lebenswelt französischer Jugendlicher • Sich in die Rolle französischer Jugendlicher versetzen
---	---	---	---

<p>Stellung nehmen (in Rollenspielen)</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Rollenspielen Informationen über Personen erfragen <p>Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personenbezogene Auskünfte über die eigenen Gefühle und Erlebtes erteilen • Die wichtigsten Aussagen des Textes in einfacher Form wiedergeben • Eine Pariser Sehenswürdigkeit mittels einer Kurzpräsentation vorstellen • Bilder mit einfachen Sätzen beschreiben und dabei Vermutungen (etwa über den Gemütszustand) formulieren • Einen Tagesablauf schildern • Personen und Sachen charakterisieren, beschreiben und bewerten • Wege beschreiben • Träume versprachlichen • Tagesabläufe beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> • Einkauf • Familienfeste • Kommunikation (télévision, téléphone, ordinateur) • Musik, Chanson • Schule der Zukunft • Technik und Maschinen • Beim Arzt/ im Krankenhaus • Sport: im Kletterpark • In den Bergen (Pyrénées) • Beziehungsprobleme: Eifersucht • Musik • Jugendkultur • Journalismus <p>Grammatik</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passé composé mit avoir ohne accord: regelmäßige bildung • Verben auf -ir: dormir, partir • Voir, mettre, venir • Passé composé mit être • Devoir/recevoir, courir, envoyer • Objektpronomen me/te/nous/vous • Zahlen bis 1000 	<ul style="list-style-type: none"> • Vor- und Nachteile eines Umzugs formulieren • Sprechfertigkeiten in kommunikativen Alltagssituationen und Klassengesprächen üben • Gefühlsbeschreibungen kontextgebunden ausdrücken und anwenden • Ideen und Gedanken für die Beschreibung von Bildern sammeln und versprachlichen • Tagesabläufe auf der Basis kurzer Notizen verfassen • Den Lektionstext unter der Anwendung wichtiger charnières resümieren • Notizen zum Lektionstext anfertigen • Auf der Basis von Notizen kleine Personen- und Gegenstandsrätsel verfassen • Wegbeschreibungen anfertigen • Eigene Texte sprachlich und inhaltlich überarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Einblick haben in das Schulleben französischer Jugendlicher und ihre Situation mit der eigenen Lebenswelt vergleichen • Die französische Lebensart erfahren, schätzen lernen und sie mit der eigenen Lebenswelt vergleichen
--	--	--	--

<ul style="list-style-type: none"> • und Tagespläne erstellen • Sich über Situationen und Zustände beklagen • Textresümee auf der Basis von Notizen bzw. Schlüsselwörtern vortragen • Wünsche und Glückwünsche aussprechen • Eine Stellungnahme zu ausgewählten Themen formulieren und Vor- und Nachteile abwägen • Personenbeschreibungen formulieren • Kurze Berichte über Vergangenes abgeben <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Informationen und Schlüsselbegriffe der Lektionstexte durch überfliegendes Lesen erschließen • Wichtige Informationen aus Fahrplänen, Grundrissen und Landkarten entnehmen • Internetseiten Informationen entnehmen 	<ul style="list-style-type: none"> • Direkte Objektpronomen me/la/les • Plaire, vivre connaître • Relativsätze mit qui, que, où und mit Pröp+qui • Beau, nouveau, vieux • Fragewort quel, quelle, quels, quelles • Ce/cette/ces • Fragen mit Pröp+quoi • Indirekte Objektpronomen lui/leur • Tout/chaque • Verben auf –ir:finir • Rire • Venir de faire qc/être en train de faire qc • Infinitivanschlüsse mit à/de • Teilungsartikel • Préférer, répéter, appeler • Il me faut/ il faut faire qc • En bei Mengenangaben • Ne ... personne, ne ... rien • Indirekte Rede und Frage (ohne Zeitverschiebung) • Imperativ und Pronomen • Croire • Zahlen bis 999 999 	<ul style="list-style-type: none"> • Sprechfertigkeiten in Alltagssituationen im Rahmen von Umfragen üben • Beschwerden formulieren • Umfragen entwickeln • Schreibfertigkeit üben • Einfache kurze Texte produzieren und gestalten • Seine Meinung zu Alltagsthemen äußern • Informationen über einen Weg/Ort erfragen und geben • Arbeitsergebnisse strukturiert darstellen • Texte auf Fehler und Vollständigkeit überprüfen und überarbeiten • Personenbeschreibungen verfassen • Strategien zur Textgliederung (Textgliederungssignale) anwenden <p>Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Lektionstext global und im Detail erschließen und verstehen und den 	
--	---	---	--

<ul style="list-style-type: none"> • Einen längeren Text eigenständig erarbeiten • Unbekannte Wörter aufgrund von Vorwissen eigenständig erschließen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Lektionstext unter Verwendung von Schlüsselbegriffen, einfacher Konjunktionen und textstrukturierender Ausdrücke resümieren • Tagesabläufe beschreiben und Tagespläne erstellen • Gedichte bzw. Wortspiele auf der Basis der Konjugation eines Verbs verfassen • Bildergeschichten verschriftlichen • Porträts und Beschreibungen von Personen und Sachen anfertigen • Das Ende einer Geschichte verfassen • Briefe verfassen • Notizen zu einem Text 	<ul style="list-style-type: none"> • Jahreszahlen • Ordnungszahlen • Fragen mit: Qui/Qu'est-ce qui/que • Hervorhebung • Unverbundene Personalpronomen • Reflexive Verben • Construire, conduire • Imparfait • Imparfait/passé composé • Steigerung und Vergleich • Pendant/pendant que <p>Orthographie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die SuS verfügen über die Orthographie des Grundwortschatzes und wenden diese weitgehend korrekt an 	<p>Handlungsverlauf herausarbeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wetterkarten beschreiben • Informationen im Internet recherchieren • Bildbeschreibungen anfertigen • Umgang mit Fahrplänen und Landkarten erproben • Einem Brief, einer Bildergeschichte Informationen entnehmen • Textüberarbeitungsstrategien anwenden • Einer page Internet Informationen entnehmen <p>Sprachenlernen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Internet zum Sprachenlernen nutzen • Ein kleines kooperatives Projekt durchführen (Paris/Airbus) • Französisch als Arbeitssprache erproben • Strategien zur Vermeidung von Fehlern erproben 	
---	--	---	--

<p>machen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Klassenumfragen schriftlich vor- und nachbereiten • Einfache Gedichte verfassen • Einfache Werbetexte erstellen • Kreative Texte unter Anwendung von Textgliederungssignalen verfassen <p>Sprachmittlung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sinngemäß einfache Gefühle übertragen • Sinngemäß einfache Beschreibungen von Personen bzw. Sachen übertragen • Sinngemäß Sprichwörter übertragen • Sinngemäß Verkaufsgespräche übertragen • Telefongespräche übertragen • Sinngemäß einfache Gespräche mitteln 		<ul style="list-style-type: none"> • Den eigenen Lernstand einschätzen • Selbständig und kooperativ Revisions- und Transfer- sowie Tandemübungen bearbeiten • Wortschatz mittels Wörterbucharbeit erweitern • Wortschatz mittels filets à mots festigen • Mit Gegensatzpaaren lernen • Hilfsmittel nach Anleitung nutzen (Wörterbücher etc.) 	
---	--	--	--

Jahrgangsstufe 8:

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 8 soll das Kompetenzniveau A2 mit Anteilen von B1 in den rezeptiven Bereichen erreicht werden.

Unterrichtsstunden pro Woche: 4

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série bleue) von Klett, Bd. 31 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités)

Leistungsüberprüfung und –bewertung: Zwei Klassenarbeiten im ersten Halbjahr, drei Klassenarbeiten im zweiten Halbjahr (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben). Der Schwerpunkt sollte auf der freieren Textproduktion liegen. Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Zusätzlich ist eine mündliche Überprüfung möglich. Wortschatzkontrollen nach jedem Unterrichtsthema. Kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (individuelle Beiträge und kooperative Leistungen). Bearbeitung eines längerfristig angelegten Projektes möglich.

Anmerkungen: a) Die Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen geschieht explizit auch im Unterricht. Zudem werden aber auch Delf-Kurse zur Vorbereitung auf die Prüfung angeboten. b) Die folgende Tabelle weist zentrale Schwerpunkte für das jeweilige Unterrichtsthema aus. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden (vgl. Kernlehrplan).

Themen	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
<i>Un été en Normandie (U1)</i>	<p>Hörverstehen: Einer Unterhaltung die Hauptinformationen entnehmen (z.B. Thema, Zuordnen der Aussagen zu Sprechern)</p> <p>An Gesprächen teilnehmen Sich in Klassen- und Alltagssituationen verständigen (sich über</p>	<p>Aussprache und Intonation: Die für die Alltagskommunikation üblichen Aussprache und Intonationsmuster weitgehend korrekt wiedergeben</p> <p>Wortschatz: Person, Freundschaft, Liebe, Kontakte</p>	<p>Hörverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Techniken der detaillierten, selektiven und globalen Informationsentnahme gezielt anwenden <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationsschwierigkeiten durch Kompensationsstrategien lösen 	<p>SuS verfügen über grundlegendes Orientierungswissen</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Peer group</i>, Freundschaft, Liebe, Geschlechter • <i>Langue des jeunes</i> vs. <i>français standard</i> <p>Gesellschaftliches Leben</p>

	<p>Personen unterhalten, Kontakt aufnehmen) Zusammenhängendes Sprechen: Personenbezogen Auskünfte erteilen Erklärungen geben, einen Standpunkt vertreten, sich entschuldigen</p> <p>Sprachmittlung: Äußerungen unter Beachtung wichtiger Details wiedergeben und kommentieren</p>	<p>Grundlegende Mittel des „discours en classe“ Grammatik: Steigerung und Vergleich von Adjektiven (Wdh) Orthographie: Typische Laut-Schrift-Kombinationen als Rechtschreibhilfe nutzen</p>	<p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte um- und weiterschreiben • Einen Dialog verfassen (Textproduktion) • Den verfassten Dialog in szenisches Spiel umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Tourismus <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Normandie</p>
<p>Découvrir la Bourgogne (U 2)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bilder zu gehörten Szenen zuordnen • Einem Hörtext die Hauptaussagen entnehmen <p>Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Reisebericht verstehen <p>Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Reisebericht abfassen <p>Sprachmittlung:</p>	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule (Klassenfahrt, Sehenswürdigkeiten) • Einzelnen Definitionen die adäquaten Begriffe zuordnen <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Plus-que-parfait • Relativsätze mit Pröp. + <i>lequel</i> • Infinitivkonstruktionen • Relativpronomen <i>lequel, dont, ce qui,</i> 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehensinseln in Texten finden • Techniken zum Global- und Detailverständnis anwenden <p>Umgang mit Texten und Medien</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen über einen ausgewählten Aspekt im Internet recherchieren und verarbeiten <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Gruppen recherchieren und 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule (Klassenfahrten, Exkursionen) <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reiseberichte, Werbekampagnen <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bourgogne <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturspezifische Verhaltensweisen

	<ul style="list-style-type: none"> • In einer Begegnungssituation Erkundigungen einholen und mitteln 	<i>ce que</i> Orthographie: <ul style="list-style-type: none"> • Falsche Schreibweisen normgerecht korrigieren 	ein gemeinsames Produkt erstellen	erproben
<i>Un clown au collègue (U 3)</i>	Hörverstehen : <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hörtexten die Hauptaussagen entnehmen An Gesprächen teilnehmen : <ul style="list-style-type: none"> • Sich in Alltagssituationen verständigen (sich zu dem Leben eines Zirkuskindes äußern) Zusammenhängendes Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> • Personen und ihr Umfeld beschreiben • Eine eigene Position vertreten (ablehnen, zustimmen, Unsicherheit und Zweifel ausdrücken) Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> • Komplexere Äußerungen sinngemäß und unter Beachtung 	Wortschatz : <ul style="list-style-type: none"> • Schule, Zirkus, Integrationsprobleme Grammatik : <ul style="list-style-type: none"> • Adverbien auf <i>-ment</i> (Bildung, Stellung, Steigerung, Vergleich) • Inversionsfragen mit Pronomen als Subjekt • Reflexive Verben • Bruchzahlen Orthographie : <ul style="list-style-type: none"> • Sprachliche Strukturen und Regeln für die Rechtschreibung nutzen 	Hör- und Leseverstehen : <ul style="list-style-type: none"> • Hör- bzw. Leseerwartungen nutzen, um authentische Texte zu verstehen Sprechen und Schreiben ; <ul style="list-style-type: none"> • Gedanken und Ideen für die mündliche Textproduktion (z. B. für eine Diskussion) sammeln und strukturieren • Modelltexte für die eigene Textproduktion nutzen Umgang mit Texten : <ul style="list-style-type: none"> • Ein Resümee verfassen Sprachenlernen : <ul style="list-style-type: none"> • Hilfsmittel zum Nachschlagen und Lernen nutzen • Selbstständig und kooperativ Revisions- und Transferübungen bearbeiten 	Schule, Ausbildung, Beruf: <ul style="list-style-type: none"> • Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich Gesellschaftliches Leben: <ul style="list-style-type: none"> • Integration, Begegnung unterschiedlicher Kulturen • Die Welt des Zirkus • Jugendroman • (Schüler-) Zeitschriften Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: <ul style="list-style-type: none"> • Lyon Werte, Haltungen, Einstellungen: <ul style="list-style-type: none"> • Andere Wirklichkeiten der frankophonen Welt kennen lernen und ihnen gegenüber Verständnis entwickeln

	wichtiger Details wiedergeben			
<i>Etre ado à Nice (U4)</i>	<p>Hörverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einem Chanson die Hauptaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich in Gesprächen spontan äußern (Begeisterung/Gefallen, Verärgerung/Erregung ausdrücken) <p>Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalt (z. B. Texte von Liedern) sinngemäß wiedergeben <p>Sprachmittlung :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen (z. B. über Musikgruppen) unter Beachtung wichtiger Details sinngemäß wiedergeben 	<p>Wortschatz :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik und Freizeitverhalten • <i>Le verlan</i> vs. Standardfranzösisch <p>Grammatik :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Futur Simple • La mise en relief + <i>moi, toi</i> • Verben: <i>suivre, s'asseoir, mourir</i> <p>Orthographie :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Typische Schrift-Laut-Kombinationen als Rechtschreibhilfe nutzen 	<p>Hör- und Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Techniken der detaillierten Informationsentnahme nutzen, um authentische Texte zu verstehen <p>Sprechen und Schreiben ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigene Texte sprachlich und inhaltlich überarbeiten <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umfangreichere Texte produzieren (einen Leserbrief schreiben, korrigieren und vortragen) <p>Sprachenlernen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten, • Den eigenen Lernstand einschätzen 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musik und andere Freizeitaktivitäten <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Musikkultur • Presse <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nizza <p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich mit Frankophonen gegenseitig über die jeweiligen Musikvorlieben informieren und füreinander Verständnis entwickeln
<i>Au pays des livres (U 5)</i>	<p>Hörverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hörtexten nach konkreten Vorgaben 	<p>Aussprache / Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lese- und Sprechtexte sinngestaltend laut lesen <p>Wortschatz :</p>	<p>Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Unbekannte Wörter erschließen (Ableitung aus anderen Sprachen,</i> 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitaktivitäten • Abenteuer

	<p>wesentliche Informationen zum Leseverhalten französischer Jugendlicher entnehmen</p> <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich an Gesprächen beteiligen, in denen es um gesellschaftliche Themen (wie z. B. Literatur) geht <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erlebnisse, Ereignisse, Geschichten (auf verschiedenen Zeitebenen) in einfacher Form wiedergeben <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen (z. B. über Büchern) unter Beachtung wichtiger Details sinngemäß wiedergeben 	<ul style="list-style-type: none"> • Literatur, Freizeit <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verben auf <i>-indre</i> • Adjektiv als Adverb (<i>sentir bon, sentir mauvais</i>) • Adverbien auf <i>-amment, -ement, -ément</i> • Indirekte Rede und Frage (Wdh.) • Regeln zur Wortbildung (Präfixe, Suffixe, Antonyme, zusammengesetzte Wörter) 	<p><i>Erkennung von Wortfamilien)</i></p> <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei Verständnisschwierigkeiten unterschiedliche Kompensationsstrategien verwenden • Sprechfertigkeit üben und anwenden <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erzählungen erfinden u./o. weiter schreiben (Anfang oder Ende einer Geschichte) <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Verfahren und Techniken der Wortschatzarbeit anwenden 	<p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Literatur • Tourismus <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bretagne
<p>35 degrés dans le Midi</p>	<p>Hörverstehen: Authentischen Hörtexten</p>	<p>Wortschatz: • Gesellschaftliche</p>	<p>Hör- und Leseverstehen: • Verstehensinseln in Texten</p>	<p>Gesellschaftliches Leben: • Waldbrand, Umweltschutz</p>

<p>(UM 1)</p>	<p>(Fernsehsendungen, Filme, Nachrichten) die Hauptaussagen entnehmen</p> <p>An Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich an Gesprächen über gesellschaftliche Probleme beteiligen • Wünsche/Pläne zum Ausdruck bringen, Vorschläge machen und auf diese auf diese reagieren <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In kurzen Präsentationen Arbeitsergebnisse unter Verwendung von visuellen Hilfsmitteln oder Notizen vorstellen • Zu umweltpolitischen Problemen Stellung beziehen <p>Sprachmittlung :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen (z. B. über Marseille) unter Beachtung wichtiger Details in die jeweils andere 	<p>Probleme (Waldbrand, Umweltschutz)</p> <p>Grammatik :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungssätze mit <i>si</i> <i>si</i> + présent <i>si</i> + imparfait <i>si- quand</i> • Wortbildungen: männliche und weibliche Berufsbezeichnungen • Pronomen <i>y</i> und <i>en</i> 	<p>finden</p> <p>Sprechen und Schreiben ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mündliche und schriftliche Modelltexte für die eigene Textproduktion verwenden <p>Umgang mit Texten :</p> <ul style="list-style-type: none"> • In Bezug auf Sachtexte geläufige Textarten erkennen (Nachrichten) • Aufgabenbezogen im Internet recherchieren • Ein Resümee von Sachtexten erstellen <p>Sprachenlernen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ gestalten (Gestaltung von Präsentationen) 	<p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Le Midi <p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <p>Informationen erfragen und Stellung beziehen zu der Problematik der Waldbrände</p>
----------------------	--	--	--	--

	Sprache sinngemäß übertragen			
Un cyberprojet (UM 2)	<p>Hörverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hörtexten die die Hauptaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich in vertrauten Alltagssituationen verständigen und in diesen seine Gefühle zum Ausdruck bringen • Gefühle, Wünsche und Bitten ausdrücken • Persönliche Wertungen abgeben <p>Zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> • In kurzen Präsentationen Arbeitsergebnisse unter Verwendung von visuellen Hilfsmitteln oder Notizen vorstellen <p>Sprachmittlung :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sinngemäß komplexe Äußerungen 	<p>Wortschatz :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schule, Austausch, deutsch-französische Projekte <p>Grammatik :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Subjonctif présent nach - <i>je voudrais que / j'aimerais que</i> - <i>il faut que</i> - <i>il est important que / il est nécessaire que</i> • <i>celui, celle, ceux, celles</i> • <i>accord du participe passé</i> beim <i>Participe</i> mit <i>avoir</i> • Besonderheiten der Pluralbildung 	<p>Hör- und Leseverstehen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen aus Texten in ein vorgegebenes Auswertungsraster eintragen <p>Sprechen und Schreiben ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Modelltexte für die eigene Textproduktion nutzen <p>Umgang mit Texten :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Briefe verfassen (schriftliche Textproduktion) • Aufgabenbezogen im Internet recherchieren <p>Sprachenlernen :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ gestalten (Gestalten von Präsentationen) • Eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten • Den eigenen Lernstand einschätzen 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schüleraustausch • Klassenfahrten <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reisen • Publikationen im Internet (Homepage) <p>Frankphonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Marseille <p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kulturspezifische Verhaltensweisen erproben

	unter Beachtung wichtiger Einzelheiten in die jeweils andere Sprache übertragen			
<p><i>Le tour du monde francophone (UM 3)</i></p>	<p><i>Hörverstehen :</i> Authentische Hörtexte (Biographie) im Detail verstehen</p> <p><i>An Gesprächen teilnehmen :</i> Sich in vertrauten Alltags- und Klassensituationen verständigen</p> <p><i>Zusammenhängendes Sprechen</i> In kurzen Präsentationen Arbeitsergebnisse unter Verwendung von visuellen Hilfsmitteln und Notizen vorstellen</p> <p><i>Sprachmittlung :</i> Sinngemäß einfache Informationen und komplexeren Äußerungen unter Beachtung wichtiger Details in die jeweils andere Sprache</p>	<p>Wortschatz: • Sprachen, Nationalitäten, Ländernamen</p> <p><i>Grammatik :</i> • Sprachen, Nationalitäten, Ländernamen • Passé simple (rezeptiv) • Fragepronomen <i>lequel</i> (By: rezeptiv) • Präpositionen + Relativpronomen <i>lequel</i> und Präpositionen + <i>qui</i> (<i>Wdh</i>)</p>	<p><i>Hör- und Lesverstehen::</i> • Strategien zum detaillierten Hör- und Leseverstehen anwenden</p> <p><i>Sprechen und Schreiben ;</i> • Schriftliche Textmodelle für die eigene Produktion nutzen</p> <p><i>Umgang mit Texten :</i> • Eine Kurzgeschichte verfassen (umfangreichere Textproduktion)</p> <p><i>Sprachenlernen :</i> Das Französische als Arbeits- und Unterrichtssprache angemessen verwenden detaillierten Hör- und Lese-</p>	<p><i>Persönliche Lebensgestaltung</i> • Freizeitaktivitäten, Abenteuer</p> <p><i>Gesellschaftliches Leben:</i> • Internationale Wettbewerbe • Tourismus</p> <p><i>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</i> • Montréal, Québec und andere französische Kulturen</p> <p><i>Werte, Haltungen, Einstellungen:</i> • Andere Wirklichkeiten der frankophonen Welt kennen lernen und ihnen gegenüber Verständnis entwickeln</p>

	übertragen			
--	------------	--	--	--

Optionale Unterrichtseinheit und Alternative zu den Unités Mobiles 1 – 3: Das Lesen einer Lektüre als Vorbereitung auf den Oberstufenunterricht



Jahrgangsstufe 9:

Allgemeine Hinweise

GeR: Am Ende der Jg. 9 soll das Kompetenzniveau A2 (B1) in den rezeptiven sowie in den produktiven Bereichen erreicht werden.

Unterrichtsstunden pro Woche: 3

Arbeitsmaterial: Lehrwerk Découvertes (série bleue) von Klett, Bd. 41 (Lehrbuch, Grammatisches Beiheft, Cahier d'activités)

Leistungsüberprüfung und –bewertung: Zwei Klassenarbeiten pro Halbjahr (Mischung von geschlossenen, halboffenen und offenen Aufgaben). Der Schwerpunkt sollte auf der freieren

Textproduktion liegen. Die Bandbreite der erwarteten Kompetenzen wird durch die Leistungskontrollen abgedeckt. Zusätzlich ist eine mündliche Überprüfung möglich. Wortschatzkontrollen nach jedem Unterrichtsthema. Kontinuierliche Beobachtung der Leistungsentwicklung im Unterricht (individuelle Beiträge und kooperative Leistungen). Bearbeitung eines längerfristig angelegten Projektes möglich.

Anmerkungen: *a)* Die Vorbereitung auf die DELF-Prüfungen geschieht explizit auch im Unterricht. Zudem werden aber auch Delf-Kurse zur Vorbereitung auf die Prüfung angeboten. *b)* In der Jahrgangsstufe 9 können die Schüler am Schüleraustausch mit unseren Partnerschulen in Bondy und Noisy-Le-Sec teilnehmen. Hier können sie ihre zuvor erworbenen kommunikativen, sprachlichen und interkulturellen Kompetenzen anwenden. *c)* Die folgende Tabelle weist zentrale Schwerpunkte für das jeweilige Unterrichtsthema aus. Es ist zu beachten, dass stets alle vier Bereiche und innerhalb der Bereiche alle Kompetenzfelder bearbeitet werden (vgl. Kernlehrplan).

Themen	Kommunikative Kompetenzen	Verfügbarkeit von sprachlichen Mitteln und sprachliche Korrektheit	Methodische Kompetenzen	Interkulturelle Kompetenzen
Histoires de mode (U 1)	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hörtexten Haupt- und Einzelaussagen entnehmen • Einer Diskussion im Unterricht folgen <p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stilistische Besonderheiten und Wirkungsabsichten unterschiedlicher Textsorten verstehen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich über vorgegebene Texte/ Themen sachbezogen unterhalten; eine eigene Meinung vertreten • Forderungen stellen sowie Gefühle, Befürchtungen, Wünsche Bitten, Vorschläge und Notwendigkeiten ausdrücken <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p>	<p>Aussprache/Intonation:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die für die Alltagskommunikation üblichen Aussprache- und Intonationsmuster weitgehend korrekt anwenden <p>SuS verfügen über einen ausreichend großen Wortschatz um Arbeitsprozesse im Unterricht zu bewältigen und sich zu Themen ihres Interessen-/ Erfahrungsbereiches sachlich angemessen äußern zu können</p> <p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Mittel des <i>discours en classe</i> • Jugendkultur, Schuluniform, Markenartikel, Werbung 	<p>Hör- und Leseverstehen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Techniken der detaillierten Informationsentnahme gezielt anwenden <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte und sprachliche Mittel (z. B. für eine Diskussion zum Thema Markenartikel) selbstständig zusammenstellen <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Textsorten (fiktive Texte, Zeitungsartikel und Werbetexte) erkennen • Dialoge entwerfen und spielen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ organisieren (z. B. Texte und Materialien zum Lektionsthema selbstständig zusammenstellen) 	<p>SuS verfügen über ein Erweitertes Orientierungswissen</p> <p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Peer group</i> und Jugendkultur (Mode, Zwang, Terror) <p>Schule, Ausbildung, Beruf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schuluniform <p>Gesellschaftliches Leben</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Mode-)zwänge, Werbung <p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich mit frankophonen Sprechern über die Themen „Schuluniform“ und „Markenartikel“ austauschen

	<ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Inhalte von Texten zusammenfassen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komplexere Äußerungen unter Beachtung wichtiger Details und Hinzufügung von Erläuterungen sinngemäß übertragen 	<p>SuS verfügen über ein weitgehend angemessenes Repertoire häufig verwendeter grammatischer Strukturen für die Textrezeption und die Realisierung ihrer Sprech- und Schreibabsichten</p> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Subjonctif présent</i>: Form und Gebrauch <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Orthographische Muster weitgehend korrekt anwenden und als Rechtschreibhilfen nutzen 		
<p>Les petites annonces (U 2)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hörtexten Hauptaussagen und Einzelaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wichtige Kommunikationssituationen bewältigen (ein Bewerbungsgespräch) 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufsfindung und –qualifikation <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Conditionnel présent</i> • Bedingungssatz mit <i>si</i> (<i>présent</i> und <i>imparfait</i>) • Temporalsatz eingeleitet durch 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hör- bzw. Leseerwartungen nutzen, um authentische Texte zu verstehen <p>Sprechen und Schreiben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Modelltexte (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf) für die eigene Textproduktion nutzen • Einen Dialog verfassen und 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Praktikum zur Berufsfindung (Sommerkurs, Ferienlager) <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Berufliche Zukunft <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Belgien

	<p>führen und Nachfragen stellen)</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die eigene Person und ihr Umfeld beschreiben • Erfahrungen, Wünsche, Ziele und Hoffnungen ausdrücken <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komplexere Äußerungen unter Beachtung wichtiger Einzelheiten und Hinzufügen von Erläuterungen in die andere Sprache sinngemäß übertragen 	<p><i>quand</i> vs. Bedingungssatz eingeleitet durch <i>si</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Indefinite Begleiter (<i>quelques-un(e)s, chacun(e), certain(e)s, d'autres</i>) • <i>s'apercevoir</i> 	<p>spielen</p> <p>Umgang mit Texten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gängige Textarten erkennen (Annoncen) • Komplexere Texte verfassen (Bewerbung, Lebenslauf) • Einen Dialog (z. B. zum Thema „Vorstellungsgespräch“) entwerfen und spielen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hilfsmittel und Textvorlagen eigenständig und routiniert nutzen 	<p>Handeln in Begegnungssituationen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche kulturspezifische Konventionen erkennen und beachten (z.B. in Bewerbungsgesprächen /-schreiben)
<p>Vive l'Europe (U 3)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Texten Haupt- und Einzelaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikationssituationen bewältigen (über die Vorbereitung 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Schul-)Projekte, Partnerschaften <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ländernamen, Nationalitäten, Sprachen 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gezielt Text- und Kontextwissen nutzen, um wesentliche Informationen zu erschließen <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse sachgerecht und 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Europäische Projekte im Klassenverband <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Europa-)politik • Begegnung unterschiedlicher Kulturen

	<p>eines Projekts im Klassenverband diskutieren)</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich und seinen Wohnort vorstellen • Einen Vortrag über europäische Programme für Schulklassen (u.a. <i>Euroscala, Europa Direkt</i>) halten <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Komplexere Äußerungen unter Beachtung wichtiger Einzelheiten und Hinzufügen von Erläuterungen in die andere Sprache sinngemäß übertragen 	<ul style="list-style-type: none"> • Präpositionen bei Ländernamen • Die Pronomen <i>y</i> und <i>en</i> • Infinitive nach Präpositionen und Verben: <i>pour/sans</i> +Infinitif, <i>aller faire qc/commencer à.../avoir besoin de faire qc</i> <p>Orthographie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundregeln der Zeichensetzung weitgehend richtig anwenden 	<p>adressatenorientiert präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen offiziellen Brief an eine europäische Institution schreiben <p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Internet aufgabenbezogen nutzen (z.B. Informationen über europäische Programme für Schulklassen heraussuchen) <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Eigenständig und routiniert Hilfsmittel zum Nachschlagen (zweisprachige Wörterbücher) nutzen • Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und kooperativ gestalten (u.a. Materialbeschaffung und -austausch) • Selbst verfasste Texte (z.B. Briefe) mit Hilfe von „Checklisten“ auf formale Korrektheit und adressatengerechtes Vokabular überprüfen 	<p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Straßburg (<i>Parlement européen</i>)
--	---	---	--	---

			<ul style="list-style-type: none"> • Den eigenen Lernfortschritt anhand geeigneter Evaluations- instrumente einschätzen und dokumentieren 	
<p>Une bagarre au lycée (U4)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Hör- bzw. Hör-Sehtexten Haupt- und Einzelaus- sagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich in Alltagssituationen unterhalten (sich zum Thema „Schule“ und zu Erziehungsfragen äußern) • Eine eigene Meinung vertreten (u.a. Argumentieren, Diskutieren, Kritisieren/Schimpfen, Auffordern, Reagieren) <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Inhalte von Texten mündlich zusammenfassen • Eine Bildergeschichte versprachlichen 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen/Konflikte zwischen Jugendlichen und Generationen, Schulverweis, Kunst und Malerei <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungssätze mit <i>si: Conditionnel présent</i> • <i>Il me dit de faire qc/ Il m'a demandé de faire qc</i> • Mengen/Zahlen benennen • Adj./Subst. + Ergänzungen • Wdh.: Verben und ihre Ergänzungen 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Detaillierte und globale Entnahme von Informationen aus Texten sowie diese verstehen und verarbeiten <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen informalen Brief schreiben, korrigieren und vortragen • Bildergeschichten mündlich und schriftlich erzählen <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • In einfachen, mehrfach kodierten Texten (<i>bandes dessinées</i>) wesentliche Elemente des Zusammenspiels von Sprache und Bild beschreiben • Kreative Arbeitstechniken einsetzen (Sprechblasen mit Inhalt füllen, Bildimpulse als <i>activité avant la lecture</i>) <p>Sprachenlernen:</p>	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungen/Konflikte zwischen Jugendlichen und Generationen <p>Schule, Ausbildung, Beruf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulverweis <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Graffiti

	<ul style="list-style-type: none"> • Von persönlichen Wünschen, Zielen und Hoffnungen (z.B. berufliche Träume) erzählen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen (z.B. über Konflikte mit Gleichaltrigen und Eltern) unter Beachtung von Details und Hinzufügen von Erläuterungen sinngemäß wiedergeben 		<ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig gestalten (eigene Fehlerschwerpunkte erkennen und aufarbeiten, fehlerhafte Texte korrigieren, den eigenen Lernstand einschätzen) 	
<p>Ateliers: Voyage dans les îles (U 5)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texten und Liedern die wesentlichen Aussagen entnehmen • Unterschiedliche Verarbeitungs-stile und Techniken adäquat einsetzen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte und Abläufe von Arbeitsprozessen beschreiben, kommentieren und evaluieren (Lernen an Stationen) • auf Nachfragen reagieren (z. B. bei Präsentationen) <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsprozesse sachlich 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Tourismus • Freizeit und Abenteuer • <i>Le créole vs. le français</i> <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Personne ne/Rien ne/</i> • <i>Aucun(e) ne..</i> • <i>Ne..personne, ne...rien, ne...aucun(e)</i> <p>Verben: <i>s'en aller, fuir, naître, interrompre, suffire</i></p>	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verstehensinseln in (kreolischen und frz.) Texten finden • Techniken zum Global- und Detailverständnis anwenden <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umfangreichere Texte mittels kreativer Methoden schreiben (einen Reisebericht mit Hilfe von Bild-material verfassen) • Ein Lernplakat (z. B. zum Lektionstext oder mit Informationen zu den Franz. Antillen) erstellen und dessen Inhalt vorstellen 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Abenteuer und Freizeitverhalten <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Traditionen • Umwelt/Naturkatastrophen • Essgewohnheiten • Tourismus <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Franz. Antillen (Martinique, Guadeloupe) <p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich mit Gleichaltrigen aus frankophonen Kulturen über das

	<p>angemessen präsentieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Inhalte von Texten <p>zusammenfassen</p> <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Informationen (über die französische Antillen) unter Beachtung von Details und Hinzufügen von Erläuterungen sinngemäß wiedergeben 		<p>Umgang mit Texten und Medien:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Text strukturieren • Mithilfe von verschiedenen Medien recherchieren • Anhand von Musik Assoziationen und Erwartungshaltungen zu einem Text formulieren <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Lern- und Arbeitsprozesse selbständig gestalten (Lernen an Stationen einschl. Selbstevaluation) • Grundlegende Verfahren und Techniken zur Wortschließung (Ableitung aus anderen Sprachen, Erkennen von Wortfamilien) anwenden 	<p>jeweilige Urlaubsverhalten austauschen</p>
<p>Le cinéma fait école (M1)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Globales und detailliertes Verstehen eines Filmes <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Über Filme („Les choristes“) sprechen • Idiomatic Redewendungen anwenden 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Medien und Kommunikation • Idiomatic Redewendungen 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Techniken zur Entnahme von Haupt- und Einzelaussagen bei Filmen anwenden <p>Sprechen und Schreiben ;</p> <ul style="list-style-type: none"> • Umfangreichere Texte mittels 	<p>Schule, Ausbildung, Beruf</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schulformen (Internat) • Erziehungsauffassungen

	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Sprache, Mimik und Gestik kommunizieren <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wesentliche Inhalte des Films mündlich zusammenfassen • Seine Meinung zu dem Film äußern und begründen 		<p> kreativer Verfahren produzieren (Dialoge zu ausgewählten Szenen des Filmes/ zu Bildmaterialien verfassen)</p> <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Anhand von Bildimpulsen (z.B. aus einer Filmsequenz) Assoziationen und Erwartungshaltungen zu einem unbekanntem Text formulieren • In persönlichen Texten ihre Meinung darlegen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den eigenen Lernerfolg mit Hilfe von Evaluationsinstrumenten einschätzen 	
<p>L'amour du risque (M2)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Authentischen Texten (Zeitungsartikeln) die Hauptaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • (Un-)mögliche, unerfüllte und unwahrscheinliche Bedingungen formulieren 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitgestaltung, Abenteuer, Naturereignisse, Medien <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bedingungssätze mit <i>si</i>: <i>Si + Plus-que-parfait</i> und <i>Conditionnel passé</i> 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Längere Texte aufgabenbezogen gliedern und zusammenfassen, einfache Thesen formulieren • Wichtige Passagen weitgehend ohne Auswertungshilfen identifizieren und in Notizen 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitgestaltung, Abenteuer <p>Gesellschaftliches Leben :</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zeitungen <p>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bordeaux

	<ul style="list-style-type: none"> • Über Vergangenes sprechen und auf Nachfragen reagieren <p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Inhalt authentischen Texts (Zeitungsartikel) mündlich präsentieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Zeitenfolge in der indirekten Rede und Frage (mit Zeitverschiebung) • Das Fragepronomen <i>lequel</i> 	<p>festhalten</p> <p>Sprechen und Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Inhalte von Zeitungsartikeln schriftlich resümieren <p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Text strukturieren • Gängige Textsorten erkennen • Die Grundidee eines fiktionalen bzw. eines Sachtextes verstehen • Einem fiktionalen bzw. Sachtext detaillierte Informationen entnehmen <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlegende Verfahren und Techniken zur Wortschließung anwenden (Worte aus anderen Sprachen ableiten bzw. aus dem Kontext erschließen) 	
<p>Kilomètre zéro (M3)</p>	<p>Hörverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einer Unterhaltung die Hauptaussagen entnehmen <p>An Gesprächen teilnehmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sachbezogene Unterhaltung über bedeutsame Texte/Themen • eine eigene Meinung vertreten 	<p>Wortschatz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitaktivitäten, Abenteuer, Natur, Beziehung zwischen Generationen <p>Grammatik:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Accord du participe passé</i> beim 	<p>Hör- und Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Detailliertes Hörverstehen: Gezielt Text- und Kontextwissen nutzen, um wesentliche Informationen zu erschließen. Wichtige Passagen identifizieren und in Notizen festhalten 	<p>Persönliche Lebensgestaltung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Freizeitaktivitäten, Abenteuer, Beziehung zwischen Generationen <p>Gesellschaftliches Leben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Essgewohnheiten

	<p>Zusammenhängendes Sprechen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Texte zusammenfassen und kommentieren • Sich selbst und andere beschreiben und vorstellen <p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Informationen aus schriftlichen Dokumenten in der anderen Sprache sinngemäß wiedergeben, ggf. Erläuterungen hinzufügen 	<p>Passé composé mit avoir</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Gérondif</i>: Bildung und Gebrauch (rez.) • Wdh. <i>Passé simple</i> (rez.) • Wdh. Relativpronomen <i>dont</i> • <i>Celui, celle, ceux, celles</i> • Regeln zur Präfixe, Suffixe Pluralformen 	<p>Umgang mit Texten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Text in eine andere Textsorte umwandeln (Interview) • Text in Form von Rollenspielen inszenieren <p>Sprachenlernen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Regeln zur Wortbildung für die selbstständige Wortschließung nutzen 	<p>Handeln in Begegnungssituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sich mit frankophonen Sprechern (Einwanderer) über ihre Lebenssituation austauschen
--	--	---	--	--

Optionale Unterrichtseinheit und Alternative zu den Modulen 1 – 3: Das Lesen einer Lektüre als Vorbereitung auf den Oberstufenunterricht

